

**Sitzung  
des Stadtrates  
am  
22.11.2018**

im Sitzungssaal des Rathauses

---

Vorsitzender:

Erster Bürgermeister Dr. Tobias Windhorst

Stadträte (stimmberechtigt):

StR Daniel Blaschke

StRin Marion Demberger

(bis einschl. Top 10.2)

StRin Brigitte Gruber

StR Stefan Grünfelder

StR Marco Harrer

StR Dr. Martin Huber

StRin Kathrin Hummelsberger

StR Christoph Joachimbauer

StR Karl Kaiser

StR Marcus Köhler

2. Bürgermeisterin Renate Kreitmeier

StR Josef Neuberger

(bis einschl. Top 2)

StRin Birgit Noske

StR Christian Ortmeier

StR Gerhard Pfrombeck

StR Markus Staller

StRin Angelika Tönshoff

StR Alexander Wittmann

3. Bürgermeister Günter Zellner

Von der Verwaltung:

Bernd Lehner

(Top 2 und 3)

Niederschriftführer/in:

Werner Huber

Gerda Löffelmann

Sebastian Straßer

**Entschuldigt fehlen:**

Stadträte (stimmberechtigt):

StR Werner Noske

Sitzungsbeginn:

17:00 Uhr

Sitzungsende:

19:20 Uhr

**Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 GO war gegeben.**

# Inhalt

## Öffentlicher Teil

- Vor Eintritt in die Tagesordnung: Gratulation zum 15jährigen Stadtratsjubiläum
1. Besichtigung des modernisierten Archives der Stadtverwaltung
  2. Bericht über die Beteiligungen der Stadt Töging a. Inn an Unternehmen des privaten Rechts im Jahr 2017
  3. Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018
  4. Grundsatzbeschluss zur Errichtung eines Spielplatzes im Stadtpark
  5. Niederlegung des Amtes des Feldgeschworenen
  6. Genehmigung der Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Stadtrates vom 25.10., des Bauausschusses vom 07.11. sowie des Hauptausschusses vom 08.11.2018
  7. Nachträge (entfällt)
  8. Bürgerfragestunde  
Gestaltung des Vorplatzes und Vergrößerung der Aussegnungshalle im Friedhof
  9. Berichte aus den Referaten (entfällt)
  10. Wünsche, Anregungen und Informationen (öffentlich)
  - 10.1. Rücktrittsgesuch StRin Tönshoff
  - 10.2. Straßenbeleuchtung vor der Kantine

## Nicht öffentlicher Teil

SITZUNG DES STADTRATES  
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.11.2018

---

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.  
Beschluss Nr.: - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.  
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 20

**Vor Eintritt in die Tagesordnung  
Gratulation zum 15jährigen Stadtratsjubiläum**

Vor Eintritt in die Tagesordnung gratuliert Erster Bürgermeister Dr. Windhorst Stadtratsmitglied Pfrombeck zu 15 Jahren Stadtratszugehörigkeit und überreicht ihm als kleines Dankeschön eine Flasche Sekt.

**Die Mitglieder des Stadtrates nehmen diese Ausführungen zur Kenntnis.**

SITZUNG DES STADTRATES  
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.11.2018

---

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.  
Beschluss Nr.:1 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.  
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 20

**Besichtigung des modernisierten Archives der Stadtverwaltung**

Herr Rupert Joachimbauer stellt den Mitgliedern des Stadtrates das modernisierte Archiv der Stadtverwaltung vor.

**Dies dient den Mitgliedern des Stadtrates zur Kenntnis.**

SITZUNG DES STADTRATES  
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.11.2018

---

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.  
Beschluss Nr.:2 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.  
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 20

**Bericht über die Beteiligungen der Stadt Töging a. Inn an Unternehmen des privaten Rechts im Jahr 2017**

Nach Art. 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) ist die Stadt Töging a. Inn zur Erstellung von Berichten über ihre Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform der Privatrechts verpflichtet, wenn die Beteiligung im Einzelfall mindestens 5 % beträgt. Die Beteiligungsberichte sind dem Stadtrat vorzulegen.

Die Stadt Töging a. Inn ist beteiligt an der K+E zu 100 %, am GHG zu 60 % und an der strotög zu 50 %. Darüber hinaus erstreckt sich die Berichterstattung über die weiteren drei Beteiligungen bei der EVIS (1 %), bei der Innkraft Bayern GmbH & Co KG (VERBUND 0,89 %) und der Energiegenossenschaft Inn-Salzach eG (10 Geschäftsanteile).

Der Bericht wird den Mitgliedern des Stadtrates als Tischvorlage zur Verfügung gestellt.

**Die Mitglieder des Stadtrates nehmen den Beteiligungsbericht zur Kenntnis.**

SITZUNG DES STADTRATES  
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.11.2018

---

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.  
Beschluss Nr.:3 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.  
Abstimmungsergebnis: Ja 18 Nein 1 Anwesend waren: 19

### **Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018**

Der Hauptausschuss hat in der Sitzung vom 08.11.2018 dem Stadtrat einstimmig empfohlen, den Nachtrag in der vorgestellten Form zu beschließen.

Nachfolgend die markanten Veränderungen bei den Einnahmen im **Verwaltungshaushalt** in Kürze:

Anhebung des Ansatzes für die Gewerbesteuer von 5,650 Mio. € auf 6,3 Mio. €

Anhebung des Ansatzes für die Gewerbesteuerumlage auf 1,3 Mio. €

Anhebung des Ansatzes für den Anteil am Aufkommen aus der Grunderwerbsteuer auf 145.000 €

Die Mehreinnahmen liegen bei 826.800 €

Ausgabenseitig sind im Verwaltungshaushalt Mehrausgaben vom 296.100 € zu verzeichnen.

Zwischen Hauptausschuss und Stadtrat hat sich eine Ausgabenerhöhung von 1.500 € ergeben.

Im **Vermögenshaushalt** liegen die Mehreinnahmen unverändert bei 22.800 €

Die Mehrausgaben für die Maßnahmen im Vermögenshaushalt wurden im Hauptausschuss mit 1.005.300 € beziffert und belaufen sich jetzt auf 1.409.300 €.

#### **Allgemeine Rücklage und Kreditaufnahme:**

Der Stand der Allgemeinen Rücklage zum Jahresabschluss 2017 betrug 8.542.098,87 €. Für den Haushalt 2018 war eine Rücklagenentnahme von 860.350 €. In Anbetracht der Mehrausgaben im Vermögenshaushalt von 1,4 Mio. € müssen zusätzlich 855.800 € aus der Allgemeinen Rücklage entnommen werden. Dies führt zum einem Stand der Allgemeinen Rücklage zum Jahresende 2018 in Höhe von 6.825.948,87 €.

Die Kreditaufnahme bleibt unverändert bei 600.000 €.

#### **Zusammenfassung:**

Die Einnahmen im Verwaltungshaushalt erhöhen sich um 826.800 €; die Ausgaben erhöhen sich um 296.100 €. Die Mehreinnahmen in Höhe von 530.700 € erhöhen die Zuführung an den Vermögenshaushalt. Zusammen mit den Mehreinnahmen im Vermögenshaushalt ergeben sich 553.500 € zum Ausgleich der Mehrausgaben im Vermögenshaushalt. Die entstehende Finanzierungslücke von 855.800 € wird über die Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage abgedeckt.

Damit ergeben sich folgende Erhöhungen:

Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben: 826.800 €

Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben: 1.409.300 €

Nachdem die Erhöhung der Ausgaben nahezu ausschließlich der Kostensteigerung bei der Sanierung der Wolfgang-Leeb-Straße zuzuschreiben ist, ergab sich hierzu eine intensive Diskussion. Neben Fragen zur Bauausführung und dem Vorschlag zur Nachverhandlung aufgrund der

deutlichen Massenmehrungen wurde insbesondere dem Wunsch nach besserer Planung und rechtzeitiger Information des Stadtrats Ausdruck verliehen.

**Aufgrund des Art. 68 in Verbindung mit Art. 63 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern erlässt der Stadtrat mit 18 : 1 Stimmen die diesem Protokoll als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltssatzung.**

# Nachtragshaushaltssatzung



## der Stadt Töging a. Inn, Landkreis Altötting, für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund des Art. 68 in Verbindung mit Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Stadt Töging a. Inn folgende Nachtragshaushaltssatzung:

### § 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

			und damit der Gesamtbetrag des Nachtragshaushaltsplans einschließlich der Nachträge	
	erhöht um	vermindert um	gegenüber bisher	auf nunmehr verändert
<b>im Verwaltungshaushalt</b>				
die Einnahmen	826.800 €		19.959.400 €	20.786.200 €
die Ausgaben	826.800 €		19.959.400 €	20.786.200 €
<b>im Vermögenshaushalt</b>				
die Einnahmen	1.409.300 €		7.898.850 €	9.308.150 €
die Ausgaben	1.409.300 €		7.898.850 €	9.308.150 €

### § 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird nicht verändert.

### § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird nicht verändert.

### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird nicht verändert.

### § 5

Der Stellenplan wird nicht verändert.



**§ 6**

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2018 in Kraft.

Töging a. Inn,

Stadt Töging a. Inn

S.

Dr. Tobias Windhorst  
Erster Bürgermeister

SITZUNG DES STADTRATES  
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.11.2018

---

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.  
Beschluss Nr.:4 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.  
Abstimmungsergebnis: Ja 19 Nein 0 Anwesend waren: 19

### **Grundsatzbeschluss zur Errichtung eines Spielplatzes im Stadtpark**

Nach zahlreichen Diskussionen in der Vergangenheit soll die Diskussion über die Zukunft des Stadtparks weiter vorangetrieben werden. Nachdem in der Sitzung des Stadtrates vom 27.07.2017 (Top 4) beschlossen wurde, die bisher vorhandenen baulichen Anlagen zu entfernen und diese Maßnahme in den letzten Wochen umgesetzt worden ist, muss entschieden werden, wie es weitergehen soll.

Idee ist die Schaffung eines Spielplatzes, insbesondere vor dem Hintergrund der derzeit entstehenden zahlreichen neuen Wohnbebauung an der Hauptstraße und der Tatsache, dass es dort auch im weiteren Umfeld keinen Spielplatz gibt.

Diskutiert werden neben dem Standort auch der verbesserungswürdige Zustand des Kirchenparkplatzes, der in diesem Zuge ebenfalls überplant werden sollte. Die Anzahl der Parkplätze soll dabei nicht verringert werden.

**Der Stadtrat beschließt einstimmig, den Kirchenparkplatz einschließlich des Stadtparks zu überplanen und dabei einen Kinderspielplatz im nördlichen Bereich vorzusehen; die Anzahl der Parkplätze soll dabei erhalten bleiben.**

SITZUNG DES STADTRATES  
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.11.2018

---

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.  
Beschluss Nr.:5 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.  
Abstimmungsergebnis: Ja 19 Nein 0 Anwesend waren: 19

### **Niederlegung des Amtes des Feldgeschworenen**

Die Feldgeschworene Renate Mairock hat dem Ersten Bürgermeister Dr. Tobias Windhorst am 17. Oktober 2018 mündlich mitgeteilt, dass sie gerne von ihrem Ehrenamt als Feldgeschworene zurücktreten möchte.

Als Begründung führt sie an, dass sich bei ihr als Zahnarthelferin einiges geändert hat und sie mehr arbeiten sollte.

Den Rücktritt hat sie dem Obmann der Feldgeschworenen Wolfgang Lange ebenfalls mitgeteilt.

Den Schlüssel, die Warnweste, die Warnhose und die Schuhe hat sie beim Bauhof abgegeben.

Feldgeschworene werden grundsätzlich auf Lebenszeit bestellt. Ein Feldgeschworener kann aber aus wichtigem Grund sein Amt niederlegen. Als wichtige Gründe gilt analog der in Art. 19 Abs. 1 Satz 3 Gemeindeordnung genannte, der lautet, dass es insbesondere als wichtiger Grund anzusehen ist, wenn der Verpflichtete die Tätigkeit nicht (mehr) ordnungsgemäß ausüben kann.

Näher ausgeführt sind die Gründe zur Amtsniederlegung in § 4 Abs. 4 Satz 1 Feldgeschworenenordnung, der zwar regelt aus welchen Gründen die Wahl zum Feldgeschworenen abgelehnt werden kann, aber nach Nr. 19.2 Feldgeschworenenbekanntmachung ebenso für die Niederlegung des Amtes gelten.

Unter anderem kann also das Amt des Feldgeschworenen von jemandem niedergelegt werden, der einer Beschäftigung nachgeht, die eine häufige oder lang andauernde Abwesenheit von der Gemeinde mit sich bringt oder aus anderen Gründen die Wahrnehmung der Aufgaben eines Feldgeschworenen zulässt, und wer aus gesundheitlichen Gründen den Pflichten eines Feldgeschworenen nicht nachkommen kann.

Der Stadtrat entscheidet über die Zulässigkeit der Amtsniederlegung aus wichtigem Grund.

Da am 16. Oktober 2018 ein neuer Feldgeschworener (Herr Anton Klinger) vereidigt wurde, wäre selbst nach Rücktritt von Frau Mairock die vom Stadtrat festgelegte und gesetzlich verankerte Mindestanzahl von vier Feldgeschworenen noch erfüllt.

**Der Stadtrat lässt die Amtsniederlegung von Frau Renate Mairock als Feldgeschworene einstimmig zu.**

SITZUNG DES STADTRATES  
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.11.2018

---

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.  
Beschluss Nr.:6 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.  
Abstimmungsergebnis: Ja 19 Nein 0 Anwesend waren: 19

**Genehmigung der Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Stadtrates vom 25.10., des Bauausschusses vom 07.11. sowie des Hauptausschusses vom 08.11.2018**

Den Mitgliedern des Stadtrates wurden die Niederschriften zu den öffentlichen Tagesordnungspunkten der vorgenannten Sitzungen bereits übermittelt.

**Der Stadtrat genehmigt einstimmig die Niederschriften über die Sitzungen des Stadtrates vom 25.10., des Bauausschusses vom 07.11. sowie des Hauptausschusses vom 08.11.2018.**

SITZUNG DES STADTRATES  
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.11.2018

---

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.  
Beschluss Nr.:7 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.  
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 19

**Nachträge**

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt.

SITZUNG DES STADTRATES  
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.11.2018

---

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.  
Beschluss Nr.:8 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.  
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 19

**Bürgerfragestunde**

**Gestaltung des Vorplatzes und Vergrößerung der Aussegnungshalle im Friedhof**

Frau Auer lobt die Gestaltung des Vorplatzes vor der Aussegnungshalle am Friedhof und fragt nach, ob eine Erweiterung der Aussegnungshalle angedacht sei; sie werde öfter darauf angesprochen, weil viele Beerdigungen mittlerweile nicht mehr zunächst in einer der Kirchen, sondern gleich am Friedhof in der Aussegnungshalle stattfänden.

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst erklärt, dass eine Erweiterung derzeit nicht geplant sei.

**Die Ausführungen dienen dem Stadtrat zur Kenntnis.**

SITZUNG DES STADTRATES  
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.11.2018

---

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.  
Beschluss Nr.:9 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.  
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 19

**Berichte aus den Referaten**

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt.

SITZUNG DES STADTRATES  
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.11.2018

---

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.  
Beschluss Nr.:10.1 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.  
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 19

**Wünsche, Anregungen und Informationen**  
**Rücktrittsgesuch StRin Tönshoff**

StRin Tönshoff erklärt ihren Rücktritt als Mitglied des Stadtrates zum 31.12.2018. Sie gibt dafür persönliche Gründe an.

**Die Mitglieder des Stadtrates nehmen diese Ausführungen zur Kenntnis.**



SITZUNG DES STADTRATES  
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.11.2018

---

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.  
Beschluss Nr.:10.2 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.  
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 19

**Wünsche, Anregungen und Informationen  
Straßenbeleuchtung vor der Kantine**

Stadtrat Kaiser erklärt, dass vor dem Netzwerk gegenüber der Kantine in der Werkstraße eine Straßenlaterne fehle und dieser Bereich nachts nicht ausgeleuchtet und daher sehr dunkel sei. Er regt an, hier eine Straßenlaterne aufzustellen.

In diesem Zusammenhang wird aus den Reihen des Stadtrats die schlechte Beleuchtung des Parkplatzes beim Netzwerk kritisiert.

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst erklärt, dass er das Gespräch mit der Fa. Demmelhuber suche; der Parkplatz stehe in Privateigentum.

**Die Mitglieder des Stadtrates nehmen diese Ausführungen zur Kenntnis.**